

Protokoll der Fachschaftssitzung MathPhysInfo

16. Juni 2021

Sitzungsmoderation: Max Wipplinger
Protokoll: Johannes Reiter
Beginn: 18:20 Uhr
Ende: 19:05 Uhr

TOP 1: Begrüßung

Die Sitzungsmoderation begrüßt die anwesenden Mitglieder der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik und eröffnet so die Fachschaftsvollversammlung der Studienfachschaften Mathematik, Physik und Informatik.

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeiten

Der Fachschaftsrat der Physik ist beschlussfähig. Die Fachschaftsräte der Mathematik und Informatik sind nicht beschlussfähig.

TOP 3: Beschluss des Protokolls der letzten Sitzung

Annahme des Protokolls vom 02.06.2021 unter redaktionellen Änderungen.

In der Fachschaftssitzung MathPhysInfo, sowie in den anwesenden Fachschaftsräten, besteht Konsens mit Enthaltung.

Annahme des Protokolls vom 09.06.2021 unter redaktionellen Änderungen.

In der Fachschaftssitzung MathPhysInfo, sowie in den anwesenden Fachschaftsräten, besteht Konsens mit leichten Bedenken.

TOP 4: Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form angenommen.

In der Fachschaftssitzung MathPhysInfo, sowie in den anwesenden Fachschaftsräten, besteht Konsens ohne Bedenken.

TOP 5: Sitzungsmoderation für die nächste Sitzung

Die Sitzungsmoderation für die Fachschaftssitzung MathPhysInfo in der nächsten Woche wird von Max übernommen.

TOP 6: FSWE

Thomas Förnzler erklärt das Fachschaftswochenende(FSWE), welches vom 12. bis zum 14. November 2021 stattfinden soll. Es ist eine Anzahlung in der Höhe von 200€ zu tätigen.

Kostenvoranschlag:

- 200€ Anzahlung
- 700€ Miete
- 1500€ Lebensmittel (nach Bewirtschaftsrichtlinie VS) für etwa 25 Personen.

Die Fachschaftssitzung beschließt bis zu 3000€ für die Durchführung des oben beschriebenen Fachschaftswochenendes.

In der Fachschaftssitzung MathPhysInfo, sowie in den anwesenden Fachschaftsräten, besteht Konsens mit Enthaltung.

Begründung Während des FSWE fahren aktive Fachschaftler:innen der SFSen Physik, Mathematik und Informatik gemeinsam in ein Landheim im Odenwald, um dort zusammen an größeren inhaltlichen Themen zu arbeiten, die Diskussionen zu führen, für die während der Woche und den zeitlich begrenzten Sitzungen keine Zeit bleibt und um langfristige Projekte voranzutreiben. Dazu finden im Lauf des Samstag mehrere Arbeitskreise statt und am Sonntag das Abschlussplenum, in dem die Ergebnisse der AKs vorgestellt und diskutiert werden.

In einem Gremienplanspiel werden außerdem die neuen Fachschaftler, die noch keine Gremienerfahrung haben, auf ihre zukünftigen Aufgaben vorbereitet. Wie in den letzten Jahren entrichten die Teilnehmenden, die nicht zum ersten Mal auf dem FSWE sind, eine Eigenbeteiligung von 10€, da die Teilnehmenden während des Wochenendes mit Essen, Snacks und Getränken versorgt werden.

Begründung nach § 65 LHG BaWü: Durch das FSWE ermöglicht die Fachschaft den Meinungsaustausch in der Gruppe der Studierenden und durch die auf dem FSWE erstellten Konzepte und durch die Ausbildung von Nachwuchs für universitäre Gremien werden langfristig die hochschulpolitischen Belange der Studierenden wahrgenommen.

TOP 7: Aktuelles aus Studium und Lehre

- Die Studienkommission Informatik hatte ein Treffen mit D2.2 (Frau Pfisterer-Weik) und fand dieses sehr hilfreich im Kontext der Umgestaltung der POs/ZOs. Dinge die zuvor als zwingend notwendig dargestellt wurden, waren auf einmal doch nur die Gestaltungsfreiheit des Faches.

TOP 8: Berichte

- Umstellung im EDV-Netz des Mathematikons. Es wird zu einer kurzen Downtime kommen.
- StuRa:
 - Der StuRa diskutiert, ob Sitzungen wöchentlich stattfinden sollen (und dafür kürzer).
 - Das Fachschaftsvernetzungstreffen findet am Dienstag den 22. Juni statt
 - Der Preis des Semesterticketes soll steigen. Das Verkehrsreferat möchte eine Arbeitsgruppe dazu gründen. Bei Interesse möge man sich an das Verkehrsreferat wenden.
- Wahlen
 - Die Wahlbeteiligung in unseren Fächern ist verhältnismäßig gering. (siehe <https://stura.uni-heidelberg.de/wahlbeteiligung/>)
 - Chris Heusel möchte das derzeitige Wahlsystem diskutieren. Bei Interesse möge man sich bei ihm melden.

TOP 9: Sonstiges

- Ein weiterer Service für Studis am Discord Service wird vorgeschlagen. Im Konkreten soll Studierenden die Möglichkeit geboten werden, eigene Textkanäle zu erstellen. Es sollen Textchannels für Vorlesungen eingerichtet werden; die Möglichkeit der individuellen Erstellung von channels soll aber weiterhin nicht möglich sein.

Die Sitzungsmoderation schließt die Sitzung um 19:05 Uhr.